

Ressort: Politik

## Union und Grüne begrüßen das Gefährder-Analysesystem Radar-ITE

Berlin, 19.12.2017, 01:00 Uhr

**GDN** - Vertreter von Union und Grünen haben die Einführung des neuen Gefährder-Analysesystems Radar-ITE begrüßt, das das terroristische Risiko-Potenzial bestimmter Personen exakter benennen soll. Der stellvertretende Vorsitzende der grünen Bundestagsfraktion, Konstantin von Notz, sagte der "Mitteldeutschen Zeitung" (Online-Ausgabe): "Wir brauchen zuverlässige Kriterien. Sicherheitspolitik, die nach Gefühl geht, ist keine gute Sicherheitspolitik. Man muss sich auf diejenigen konzentrieren, die wirklich gefährlich sind."

Der innenpolitische Sprecher der Unionsfraktion, Stephan Mayer (CSU), erklärte: "Wir brauchen bundesweit einheitliche Maßstäbe. Und das System muss weiter entwickelt werden. Ich würde aus den Ergebnissen aber nicht den Schluss ziehen, dass die Islamisten nicht so gefährlich sind. Im Gegenteil. Sie zeigen ja, dass mindestens die Hälfte der Gefährder sehr gefährlich ist." Zuvor war bekannt geworden, dass bei einer ersten Anwendung des Systems möglicherweise von fast der Hälfte der etwa 720 in Deutschland als Gefährder eingestuften radikalen Islamisten kein erhöhtes terroristisches Risiko ausgeht. Radar-ITE wurde als Konsequenz des Attentats am Berliner Breitscheidplatz installiert.

### Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-99464/union-und-gruene-begruessen-das-gefaehrder-analysesystem-radar-ite.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.  
3651 Lindell Road, Suite D168  
Las Vegas, NV 89103, USA  
(702) 943.0321 Local  
(702) 943.0233 Facsimile  
[info@unitedpressassociation.org](mailto:info@unitedpressassociation.org)  
[info@gna24.com](mailto:info@gna24.com)  
[www.gna24.com](http://www.gna24.com)